

Bundesfestung Ulm



Die Bundesfestung Ulm wurde von 1842 bis 1859 durch den Deutschen Bund gebaut. Die Außenbegrenzung wurde 9 Kilometer lang; die Gesamtfläche beträgt 335 Hektar, gegenüber 66 Hektar des damals bebauten Stadtgebietes.

Nach der Reichsgründung 1871 erfolgte eine Erweiterung der gesamten Festungsanlagen. In lockerer Anordnung entstand zwischen 1900 und 1914 ein vorgeschobener Ring von Betonwerken.

Die Baukosten der Bundesfestung betrugen 16,5 Millionen Gulden. Der Höchststand an Arbeitskräften wurde 1848 erreicht, wo über 10.000 Menschen beim Festungsbau beschäftigt waren.

Die Friedensbesatzung betrug 5.000 Mann, für den Ernstfall waren 18.000 bis 20.000 Soldaten vorgesehen. Durch entsprechenden Ausbau hätte die Festung Ulm Platz für 100.000 Mann geboten.



Ulm wurde durch die Festung zur Garnisonsstadt. Da die Bundesfestung jedoch nie direkten Kriegseinwirkungen ausgesetzt war, sind erhebliche Teile erhalten geblieben und prägen an vielen Stellen das heutige Stadtbild der Zweiländstadt Ulm/Neu-Ulm.

Durch die sinnvolle Nutzung ist der Bauunterhalt zahlreicher Werke für die Zukunft gewährleistet. Viele Teile wurden von den beiden Städten bzw. dem Förderkreis und vom Bund restauriert. Besondere Bedeutung gewinnen die großzügigen Glacisanlagen als Naherholungsgebiete, die die Städte wie ein geschlossener Grüngürtel durchziehen. Hier laden Spielplätze, Biergärten, der Tierpark sowie Konzertbühnen zum Verweilen einladen.

Event-Highlights in den Festungswerken Ulm/Neu-Ulm

TAG DER FESTUNG

Führungen des Förderkreises durch Anlagen der Bundesfestung, die sonst z.T. verschlossen sind

STÜRMT DIE BURG

Kulturschaffende aus aller Welt locken mit ihrer Kunst im Sommer zahlreiche Besucher in die Wilhelmsburg

THEATER OPEN-AIR

Alle zwei Jahre ist die Wilhelmsburg mit berühmten Musicals die Open-Air-Bühne des Ulmer Theaters

KONZERTE IM GLACIS-PARK

Volksmusik, Klassik, Jazz und Rock auf der Freilichtbühne im Glacis-Stadtpark oder in der Caponniere 4

BURGBEBEN

Musik-Open-Air der Indie-Rock- und Alternativ-Rock-Szene im Innenhof der Wilhelmsburg

KULTURNACHT

Bunter Mix aus dem Angebot der lokalen Kulturszene in den Innenstädten und Werken der Bundesfestung

Die genauen Termine sind dem Veranstaltungskalender auf der Webseite (s.u.) zu entnehmen.

LAUSCHTOUR APP



Erkunden Sie audiogeführt auf Neu-Ulmer Seite den Glacis-Stadtpark, das Donauufer mit Blick auf Ulm und die expressionistische Kirche St. Johann Baptist. Entdecken Sie dabei auch viele Bauwerke der Bundesfestung.

KONTAKTE

Förderkreis
Bundesfestung Ulm e.V.
www.festung-ulm.de

Redaktion / Layout: FORTE CULTURA e.V.
info@forte-cultura.eu
www.forte-cultura.eu

Bildrechte: © UNT/N. Zähle,
Stadtarchiv Ulm, Theater Ulm/J. Klenk,
Theater Ulm, ECCOFORT e.V.

Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH
Tourist-Information
Münsterplatz 50. 89073 Ulm
T: +49 731 161 2830
www.tourismus.ulm.de
[@ulmentdecken](https://www.instagram.com/ulmentdecken)

ulm.
neu-ulm
touristik

EUROPÄISCHE KULTURROUTE FESTUNGSMONUMENTE



Bundesfestung Ulm/Neu Ulm

Festungserbe an der Donau



Station der Europäischen Kulturroute der
Festungsmomente -FORTE CULTURA-



Europäische Kulturroute Festungsmomente



FORTE CULTURA® ist die Europäische Kulturroute der Festungsmomente und repräsentiert das europäische Kulturerbe der Festungen. Das umfasst Einzelfestungen, Festungstädte, Zitadellen, befestigte Burgen und Schlösser, befestigte Sakralbauten, Großfestungssysteme, Verteidigungslinien sowie die Bunkerbauten der beiden Weltkriege und des Kalten Krieges.

Festungen sind gebaute Geschichte. Mit außergewöhnlichen Architekturen schützten sie Menschen und Güter vor feindlichen Angriffen. Heute sind Festungsmomente voller Leben und bieten als moderne Kultur- und Tourismuszentren reizvolle Kulissen für reichhaltige Erlebnisangebote.

Reisen Sie mit **FORTE CULTURA®** zu faszinierenden Festungen in ganz Europa. Besuchen Sie moderne Museen mit interaktiven Ausstellungen und Multimediashows oder erleben Sie Geschichte hautnah bei Living-History-Angeboten und inszenierten Führungen. Genießen Sie großartige Konzerte und Musikfestivals, Kunstinstallationen und Live-Performances, Kinderveranstaltungen oder Reenactments.

FORTE CULTURA® nimmt Sie mit entlang der europäischen Kulturroute der Festungsmomente, egal ob Familienausflug, Exkursion, Eventreise oder Aktivtour.

Lassen Sie sich inspirieren, z.B. mit den unzähligen Events unseres **EUROPÄISCHEN FESTUNGSSOMMERS**.

www.forte-cultura.eu



1 WILHELMSBURG

Die von 1842-49 erbaute Wilhelmsburg ist mit einer Fläche von 200 x 130 m das stärkste Element der Hauptumwallung. Hier befinden sich rund 570 Räume, in denen sich einige Firmen angesiedelt haben und die zum Teil als Tagungs- und Veranstaltungsräume neu hergerichtet wurden.

Der imposante Innenhof mit einer Größe von etwa 13.000 qm ist in den Sommermonaten eine beliebte Bühne für Freilichtaufführungen des Theaters Ulm, für das Pop-Up-Festival »Stürmt die Burg« und das Musik-Open-Air »Burgbeben«.

Prittwitzstraße 100, 89075 Ulm www.die-wilhelmsburg.de

2 DONAUSCHWÄBISCHES ZENTRALMUSEUM

Das Museum ist in der Oberen Donaubastion, nur wenige Meter von der Donau entfernt, beheimatet. In den 2022 komplett modernisierten und neu gestalteten Räumen, zeigen auf über 1.500 qm zwei spannende Rundgänge die Geschichte der Donauschwaben und die Vielfalt der Donau, des großen europäischen Stroms. Ergänzt wird das Angebot um wechselnde thematische Sonderausstellungen sowie Lesungen, Gespräche und spannende Führungen für Kinder und Erwachsene.

Schillerstraße 1, 89077 Ulm www.dzm-museum.de

3 THEATER ULÜM

Das Haus in der Oberen Donaubastion ist das wohl einzige professionelle türkische Theater in Süddeutschland, das seit 25 Jahren deutsch-türkische Theaterstücke inszeniert. Es handelt sich hierbei um Werke, die aktuelle und zu Diskussionen anregende Themen aufgreifen und in einer Art »musikalischer Komödie« auf die Bühne bringen.

Schillerstraße 1, 89077 Ulm www.theateruluem.de

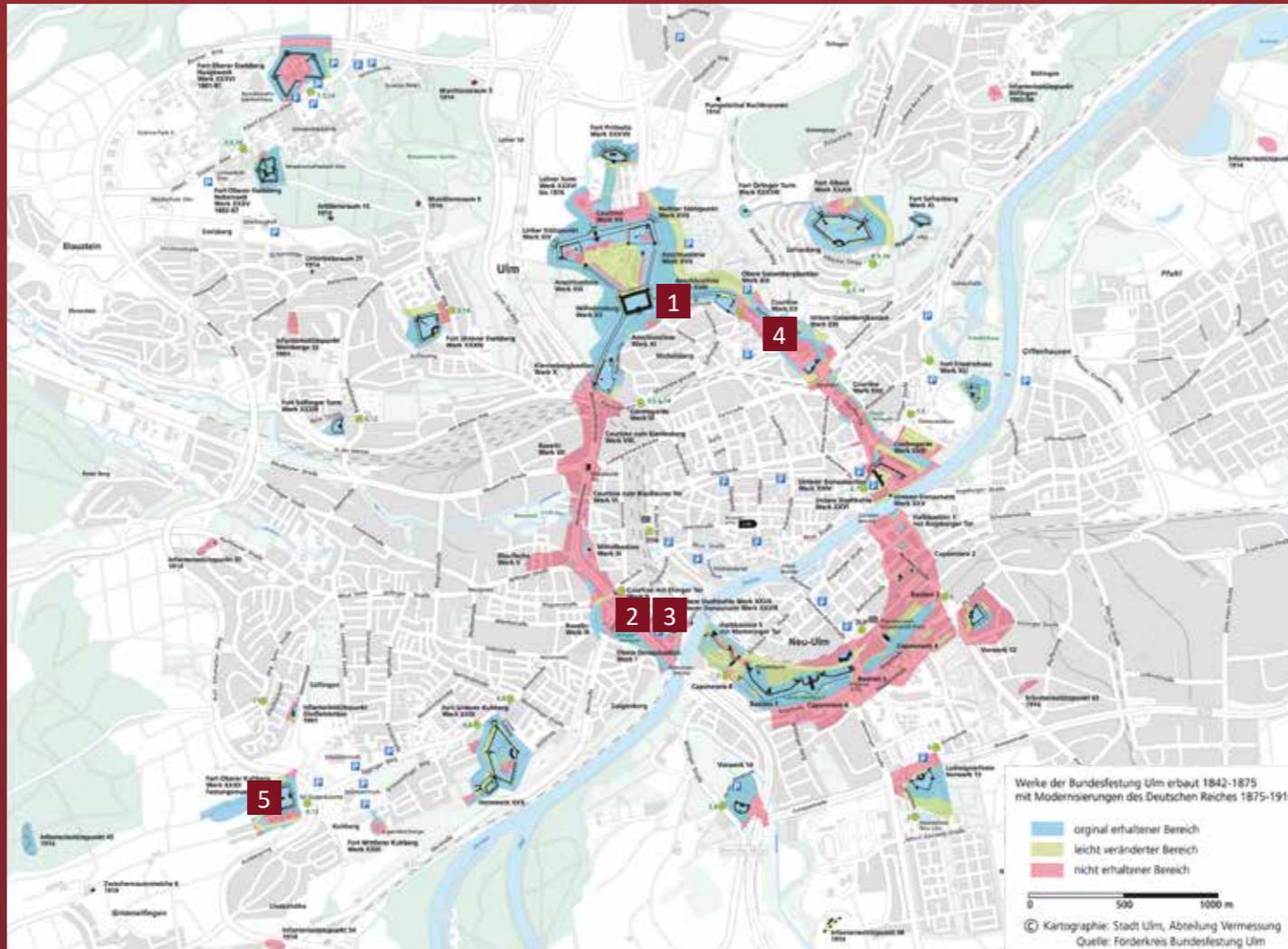
4 SAUSCHDALL

Im Festungswerk XX ist der Jazzkeller Sauschdall untergebracht. Seit Anfang der 1960er Jahre spielte hier fast alles, was in der Jazzszene Rang und Namen hat, u.a. Chet Baker und Albert Mangelsdorff. Das Programm konzentriert sich mehrmals pro Woche im Frühjahr und Herbst auf modernen, zeitgenössischen Jazz.

Prittwitzstraße 36, 89075 Ulm www.sauschdall.de

Bundesfestung Ulm/Neu Ulm erleben

Lebendiges Festungserbe beiderseits der Donau



5 DOKUMENTATIONSZENTRUM OBERER KUHBERG

Im Fort Oberer Kuhberg befand sich von 1933 bis 1935 ein frühes NS-Konzentrationslager.

Heute ist hier eine Gedenkstätte eingerichtet, wo unter anderem die unterirdischen Häftlingsunterkünfte und die Räume der KZ-Verwaltung zu sehen sind. In einem Teil der Gedenkstätte ist zudem die Ausstellung »Die Würde des Menschen ist unantastbar« zu sehen.

Am Hochsträß 1, 89081 Ulm

www.dzok-ulm.de

FÜHRUNGEN

Der »Förderkreis Bundesfestung Ulm e.V.« bietet Führungen zu verschiedenen Bauwerken an. U.a. findet jeden ersten Sonntag im Monat die Begehung des Forts Oberer Kuhberg statt.

Weitere Führungen finden Sie auf der Homepage der Ulm/Neu-Ulm Touristik und über den QR-Code.



WEITERE INFOS



festung-ulm.de

Mehr Informationen rund um die Bundesfestung in Ulm/Neu-Ulm erhalten Sie auf:



tourismus.ulm.de

FESTUNGSWEG

Entlang der Hauptumwallung lädt der Festungsweg zum Erkunden und Spaziergehen ein.

Er verbindet auf ca. 12 Kilometern die einzelnen, noch erhaltenen Bauwerke des Festungsrings und führt größtenteils durch die Ulmer und Neu-Ulmer Grünanlagen des Glacis.

Der ausgeschilderte Weg informiert auf 32 Tafeln an markanten Festungswerken über deren Entstehung, Funktion und Nutzung.